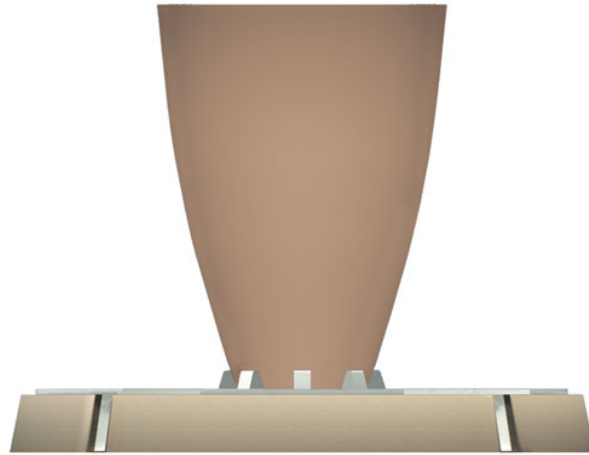


THE MANDALA MONUMENT OF PEACE

A Milestone for World Peace

Projekt Beschrieb Mandala Monument of Peace

Das Mandala Monument of Peace ist ein Denkmal



Das Projekt Mandala Monument of Peace entstand nach 9_11_2001 als ein bauliches Zeichen, das die Menschen daran erinnern soll, dass Weltfrieden ein erstrebenswertes Ziel sei.

Das Mandala Monument of Peace ist ein sakraler Ort



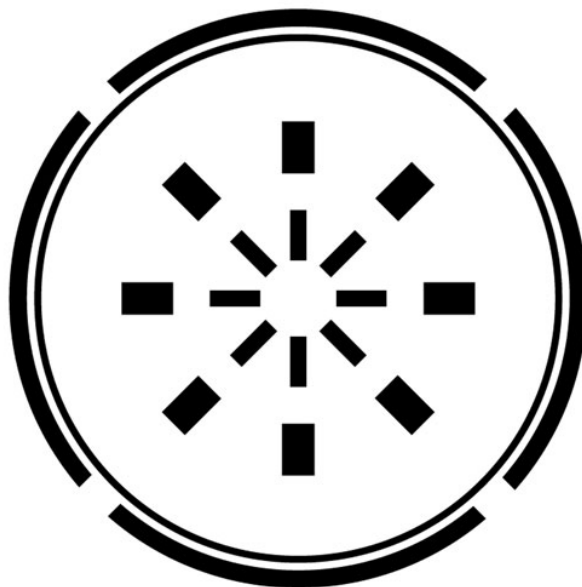
Das Mandala Monument of Peace ist ein Ort der Andacht, der Einkehr, ein Ort von Besinnung und Kontemplation – für jeden und jede von uns, welcher Glaubensrichtung wir auch angehören mögen, und auch für jene unter uns, die sich keiner Religion verbunden fühlen.

Das Mandala Monument of Peace ist ein Ort der Stille



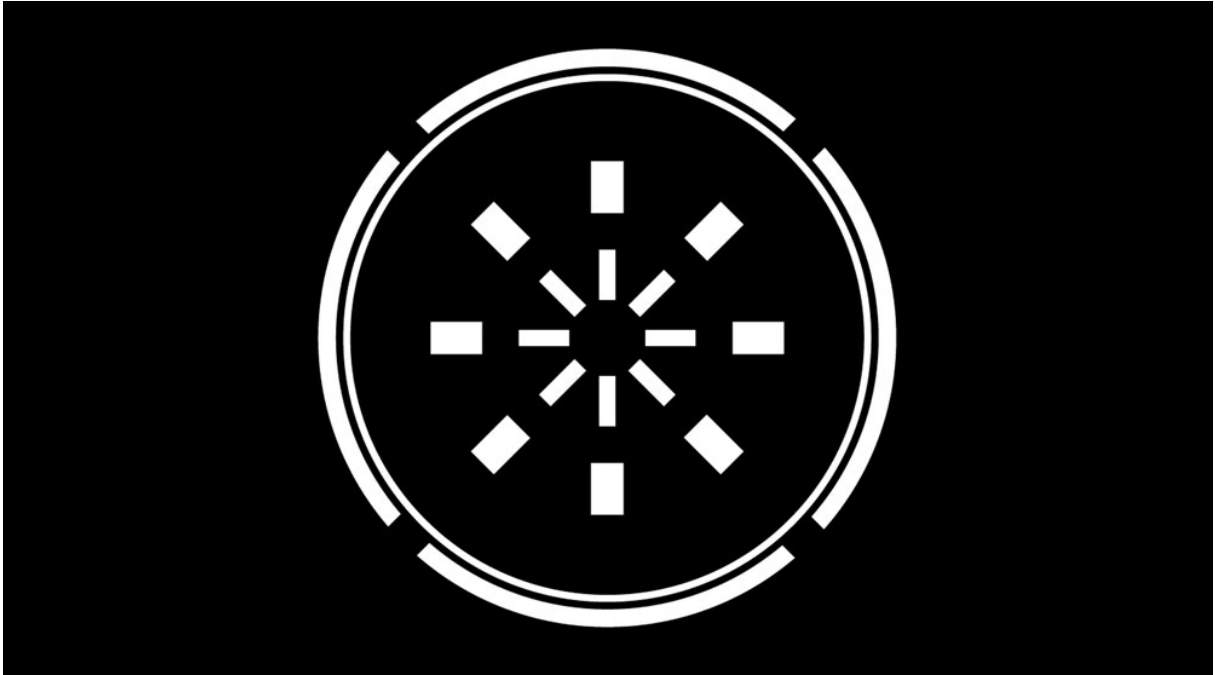
Das Mandala Monument of Peace dient ausschliesslich als Ort für die persönliche Einkehr. In ihm finden keine Veranstaltungen oder irgendwelche liturgischen Handlungen irgendeiner Religion statt. Die friedvolle Energie, die hier entsteht, wächst und wirkt, hat ihre Quelle in der Stille. Das Mandala Monument dient der stillen persönlichen Kontemplation der Frage: „Bin ich mit mir, meinen Nächsten, der Welt in Frieden?“

Das Mandala Monument ist ein Hilfsmittel zur friedlichen Gestimmtheit



Um in den Genuss der Wirkung eines Mandalas zu kommen, braucht es keine Erklärungen und kein intellektuelles Wissen darüber, was die einzelnen Teile bedeuten, und auch keine spezielle Glaubenszugehörigkeit. Es genügt, das Mandala zu kontemplieren, es auf sich wirken zu lassen. Ein Mandala vermag tiefliegende seelische Grundmuster zu berühren, deren Wirken zu einer seelisch-geistigen Befriedung führen kann. Das Mandala Monument of Peace ist ein Instrument, der Handelnde ist der einzelne Mensch, der Spiegel die persönliche Seele.

Was ist ein Mandala?

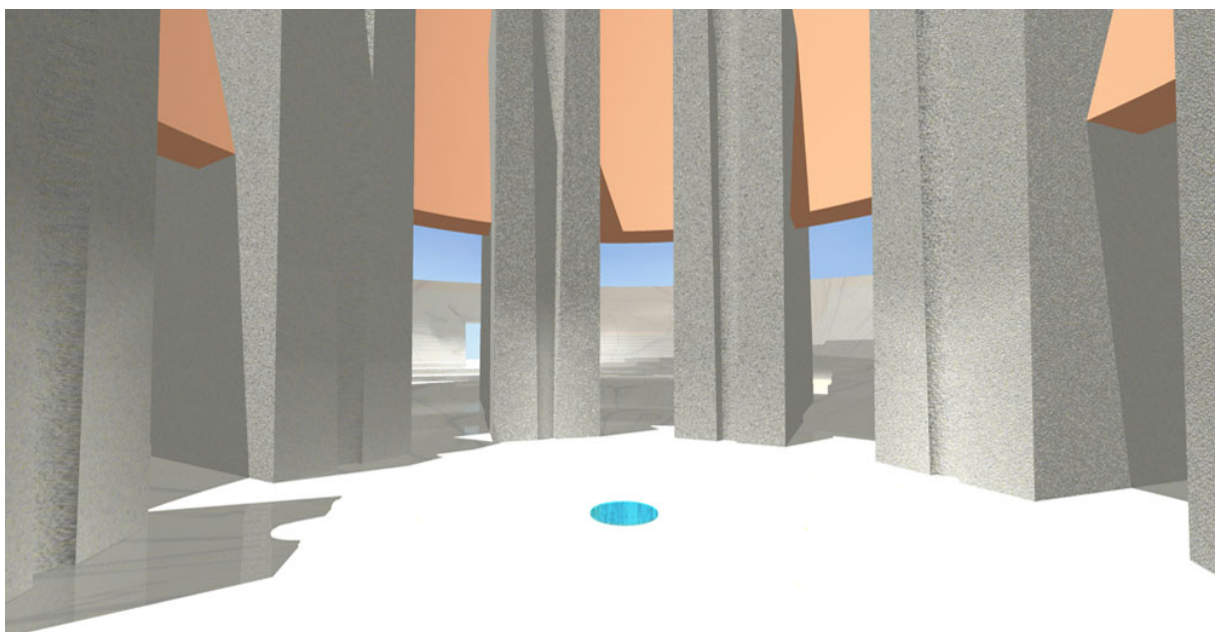


Wikipedia: „Mandala (Sanskrit: Kreis) ist ein figurales oder ein geometrisches Schaubild in der Form eines Diagramms, das im Hinduismus und Buddhismus in der Kultpraxis eine magische oder religiöse Bedeutung besitzt. Ein Mandala ist meist quadratisch oder kreisrund und stets auf einen Mittelpunkt orientiert.“

Ein Mandala dient als visuelles Hilfsmittel, um (...) komplexe religiöse Zusammenhänge verinnerlichen zu können.

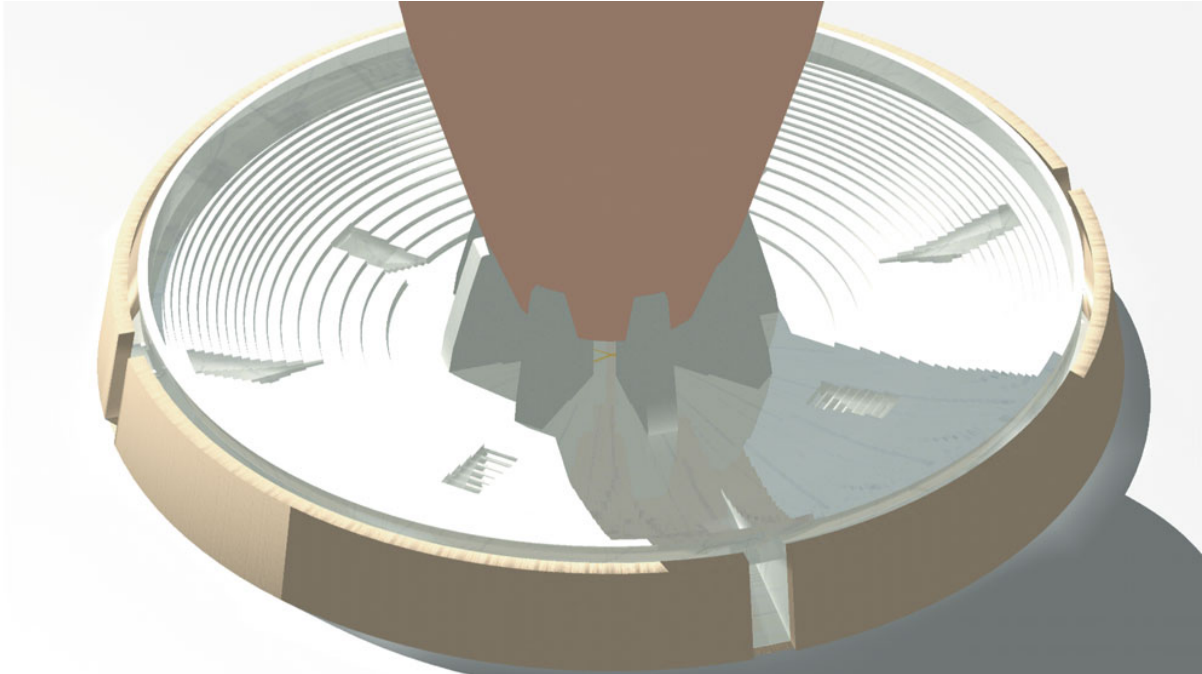
In seiner einfachsten Ausführung kann es ein Dreieck zeigen, das eine Trinität symbolisiert; in seiner grössten Ausgestaltung bis in den Grundplan eines sakralen Gebäudes gesteigert verkörpert das Mandala das gesamte Universum mit Himmel, Erde und Unterwelt.“

Weltfrieden beginnt bei jedem Einzelnen.



Jeder Mensch kann ganz persönlich zum Weltfrieden beitragen, indem er bestrebt ist, während seines Seins im privaten, beruflichen und gesellschaftlichen Leben stets sein ganz persönliches inneres Gleichgewicht, seinen eigenen inneren Frieden zu finden, egal wie auch immer die äusseren Umstände sind und egal, wie die gesellschaftlichen Reaktionen darauf sein werden.

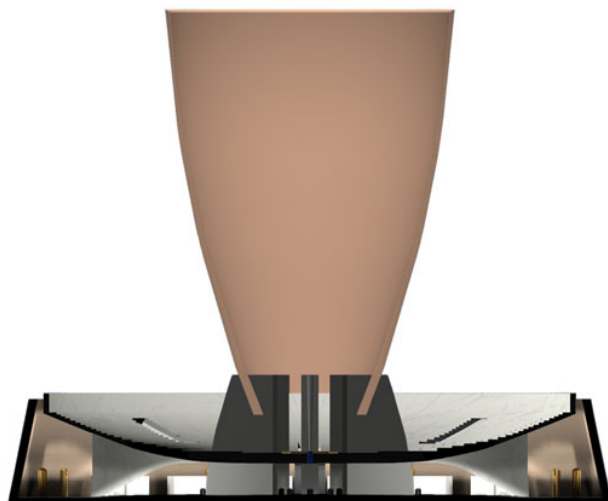
Exkurs Weltfrieden?



Es mag eine Utopie sein oder in den Augen einiger gar kein erstrebenswertes Ziel (Beispiel Rüstungsindustrie), doch das Projekt ist getragen von der Vision eines möglichen Weltfriedens.

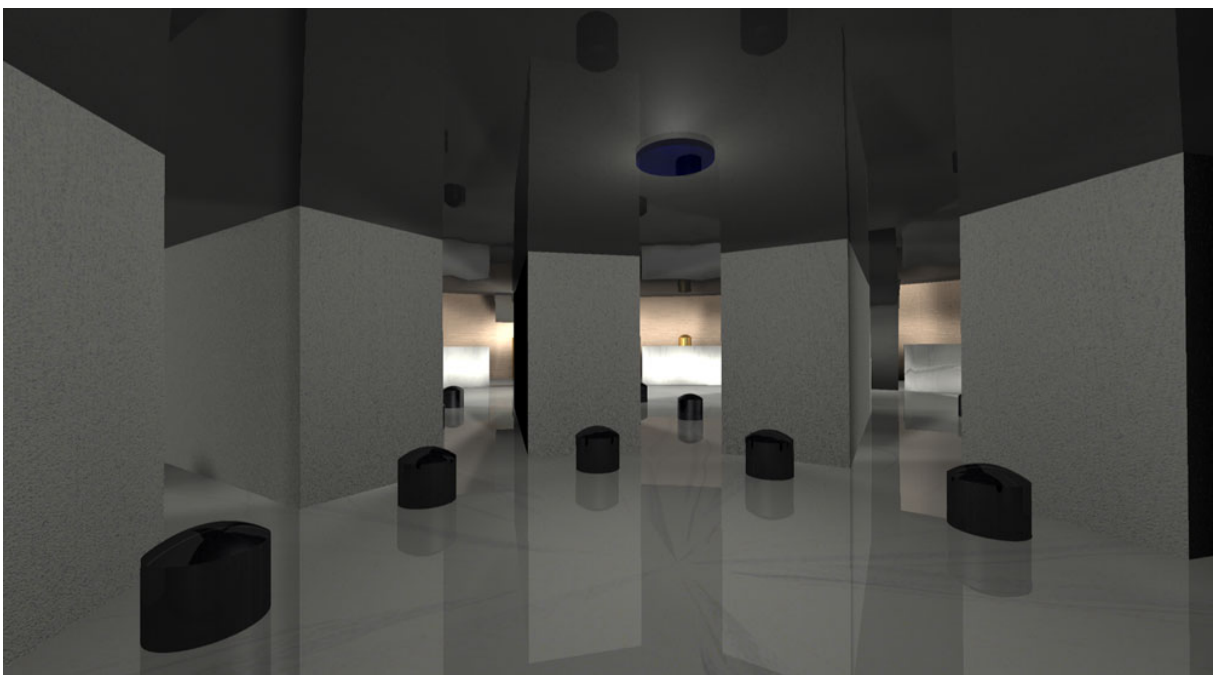
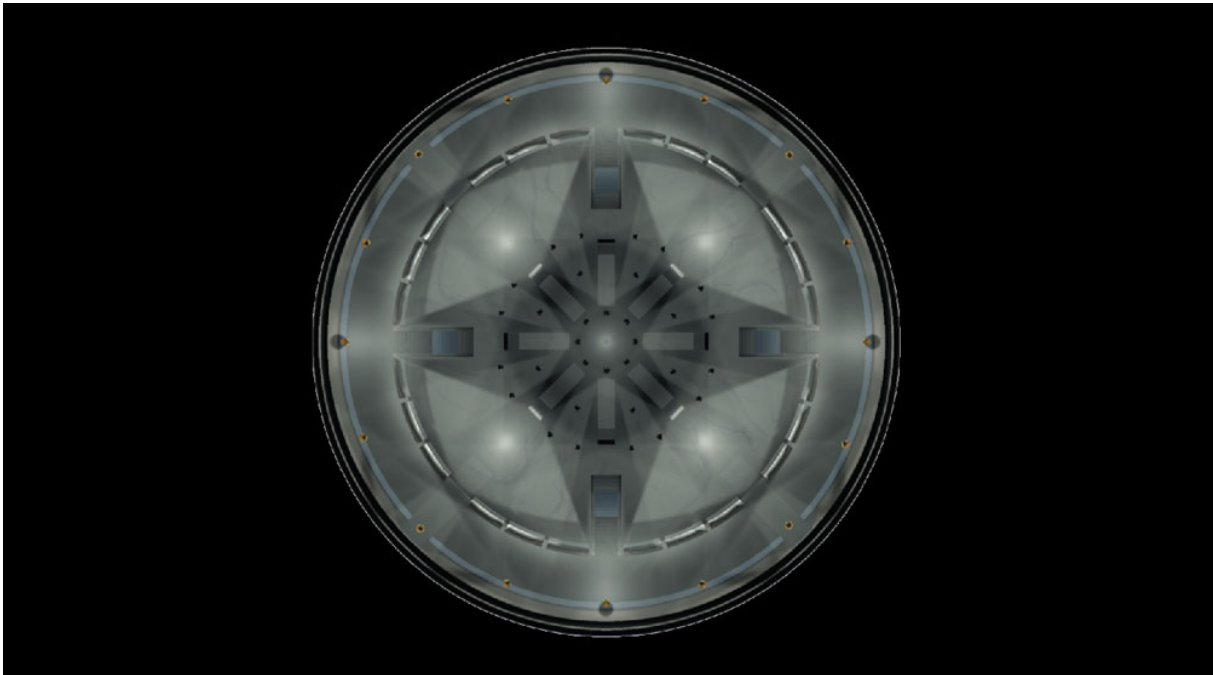
Weltfrieden als seelisch-geistige Befindlichkeit der Weltbevölkerung ist, so die Annahme, Ausdruck der vermutlich höchsten Kulturleistung, zu der die Menschheit grundsätzlich fähig ist.

Frieden, Weltfrieden, so die Behauptung, ist eine menschliche Angelegenheit – nichts anderes.



Sollte das hehre Ziel „Weltfrieden“ einst erreicht sein, wird es keine Religionen, keine politischen Parteien, weder Reiche noch Arme, keine Ausbeuter und Ausgebeutete mehr geben – und auch das Mandala Monument of Peace wird es dann nicht mehr brauchen. Es wird vermutlich aber auch kein „paradiesischer“ Zustand herrschen, in dem die Menschheit sorgenfrei vor sich hindöst. Wie es sein wird, weiss ich nicht. Aber ich vermute, dass dann die Menschheit einen derart hohen seelisch-geistigen Zustand erreicht hat, dass sie in Bewusstheit fähig ist, im Einklang mit der „kosmischen Ordnung“ zu sein.

Auch wenn Sie andere Ansichten darüber haben, wie Weltfrieden ausschauen wird, werden wir uns bestimmt darin einig sein, dass wir davon noch sehr weit entfernt sind. Trotz des Bemühens vieler scheint das, was dem Weltfrieden im Weg steht, eine Art Hydra-ähnliches Ungeheuer zu sein, das scheinbar nicht besiegbar ist. Nun ist es so, dass dieses Ungeheuer sich nicht nur zu wehren weiss, wenn man es umbringen will, sondern es ist nicht fassbar, weil es sich in allen unseren Seelen eingenistet hat.

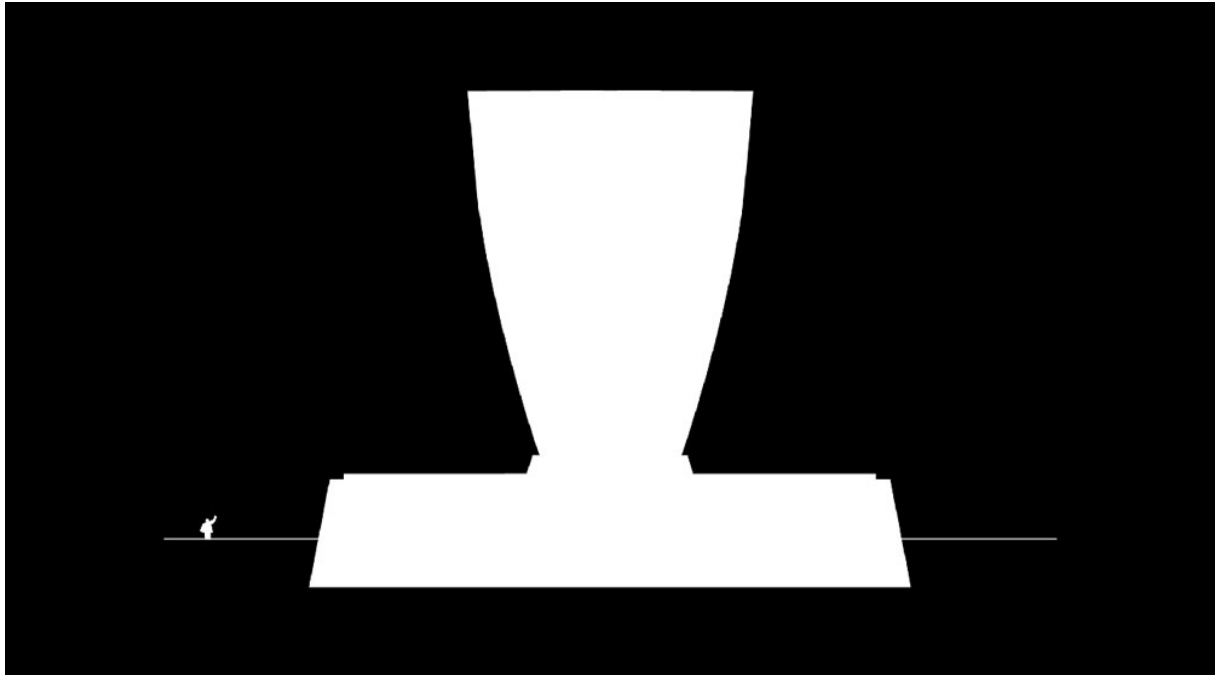


Die Idee hinter dem Mandala Monument of Peace zielt darauf hin, sich mit dem „Ungeheuer“ – das, wie erwähnt, sich in einem jeden von uns befindet – anzufreunden, Frieden zu schliessen, ein Auskommen miteinander zu finden. Denn Ganzheit besteht aus Licht und Schatten – aus

Gegensätzen, wie Tag und Nacht, die sich sowohl gegenseitig bedingen, wie sie auch ihr Gegenteil in sich selbst enthalten. Das Gute hier, das Böse dort – das gibt es nicht. Im Lichten selbst ist das Dunkle enthalten und ebenso ist das Lichte im Dunkeln enthalten. Und zwar andauernd und nachhaltig. Somit sind beide Teile grundsätzlich gleichwertig.

Das Mandala Monument of Peace ist deshalb und um den Besucherinnen und Besuchern die Gelegenheit zu geben, sich mit der eigenen Gegensätzlichkeit zu beschäftigen, nicht nur zum Himmel, zum Hellen, Reinen, Geistigen, Transzendenten hin gerichtet, sondern gleichermassen zur Erde hin, zum Dunklen, Dreckigen, Emotional-Instinkt- und Triebhaften.

Wegmarke (Milestone for World Peace)



Das Mandala Monument of Peace ist von unverwechselbarer Gestalt. Einem Leuchtturm nicht unähnlich, besitzt das Mandala Monument of Peace, kraft seiner Gestalt die Einmaligkeit einer Landmarke, es ist ein Zeichen, eine Wegmarke, eine Orientierungshilfe für die Seefahrer, die Richtung „Weltfrieden“ unterwegs sind.



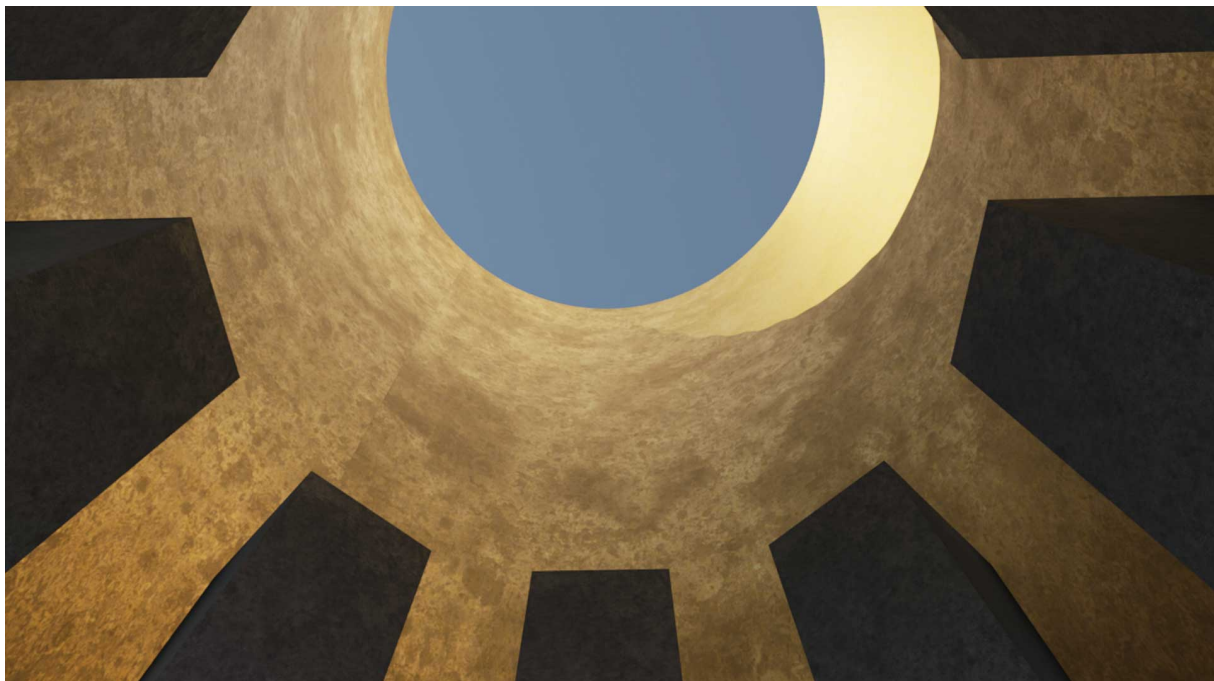
Symbolik / Grössenvergleich



Der Kreisgrundriss bedeutet Ganzheit, Einheit, Ausgeglichenheit. Er beinhaltet symbolisch alle erdenklichen Gegensatzpaare, deren Pole sich in gleichem Abstand vom Zentrum befinden. Die gegensätzlich wirkenden Kräfte transzendieren im Zentrum. Der Kreis steht auch für Grenze und Schutz. Grenze zwischen Aussen und Innen, Schutz des „Heiligen“ vor dem „Profanen“.

Der Übergang für die Besuchenden vom Aussen ins Innen geschieht an vier Öffnungen im Kreis. Diese Öffnungen sind nach den vier Himmelsrichtungen ausgerichtet. Dadurch erfährt der Kreis (das Bauwerk) eine „kosmische Verankerung“: Sein Zentrum wird zum „Nabel der Welt“.

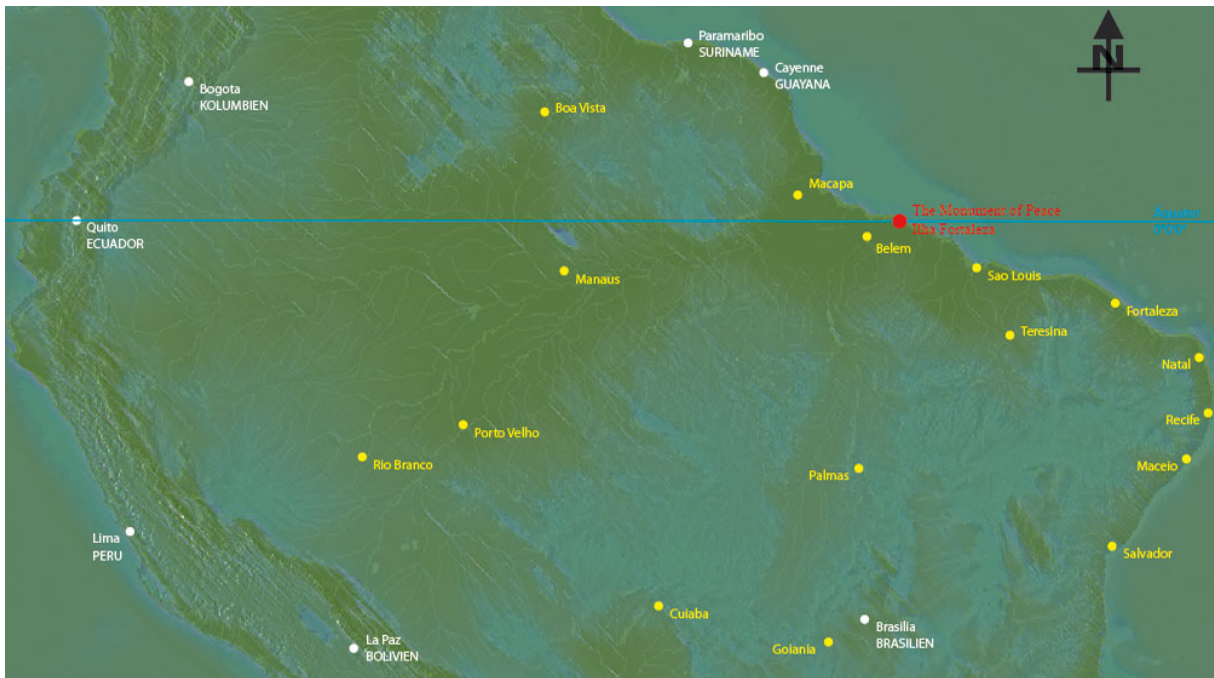
Im Schnitt bildet sich das Symbol für Ganzheit aus den Teilen „Himmel“ (Geist, Transzendenz, Götter) und „Erde“ (Materie, Leben, Menschen). Das verbindende Element ist das „Gefäss“, das als „Resonanzkörper“ wirkt und sowohl „Sender“ wie auch „Empfänger“ ist.



In diesem „Gefäss“, das unten und oben offen ist, sammeln sich die unausgesprochenen Gedanken, Gebete, Gefühle der Anwesenden. Diese Gedanken, Gebete, Gefühle sind seelisch-geistige Energien, die sich in diesem Gefäss vernetzen und dann, durch die Wirkung des Resonanzkörpers, den „kosmischen Winden“ übergeben werden. Diese „kosmischen Winde“ tragen die hier erzeugten seelisch-geistigen Energien weiter, sodass sie sich über die ganze Welt

ausbreiten. Zudem sammelt das „Gefäß“ auch die durch die „kosmischen Winde“ herangetragen „Botschaften“ und gibt diese an die anwesenden Menschen weiter.

Standort



Als Standort für das Mandala Monument of Peace eignet sich jedes Land, jeder Kulturraum auf dieser Welt, dem Frieden ein Anliegen ist. Als Standort für das Friedensdenkmal Mandala Monument eignen sich unterschiedlichste Landschaftsräume. Es kann inmitten von Wäldern oder auf einer weiten Ebene stehen, in der Wüste oder in einer Steppe, in einer hügeligen Gegend oder in den Bergen, an einem Fluss oder See, auf einer Insel im Meer oder in einem Park in einer Stadt. Wichtig ist, dass der Standort relativ leicht erreichbar ist. Wo immer das Friedensdenkmal hinkommt – es soll aus am Ort vorhandenen Materialien und durch lokale Handwerker, Baubetriebe und Techniker erstellt werden. Es gibt auf der ganzen Welt gute Handwerker und Unternehmer, die imstande sind, das Bauwerk zu realisieren.



Grundstück

Das Mandala Monument of Peace benötigt für sich allein lediglich eine Grundfläche von 50x50 m. Es wird aber Infrastruktureinrichtungen wie z. B. Parkplätze, Haltestellen des öV, Eingänge mit Empfang, Auskunft, Verkaufsstände, Kioske, Cafés etc. nach sich ziehen. Es können Bauten für Konferenzen, Darbietungen, Theater, Konzerte und Ausstellungen, Gastronomie und Hotellerie etc. dazukommen. Umfang und Anordnung dieser Elemente sind von der jeweiligen lokalen Situation abhängig. Bei einer isolierten Lage werden sie neu aufgebaut werden, in einem besiedelten Kontext sind allenfalls vorhandene Angebote auszubauen.

Finanzierungsmodell



Das Mandala Monument of Peace – so der Wunsch – soll ein Manifest sein von Menschen aus verschiedensten Kulturräumen dieser Welt, die mit Blick auf das Weltgeschehen nicht einfach zuschauen, aber auch nicht zur Waffe greifen, sondern die Idee unterstützen, mit dem Mandala Monument of Peace ein bauliches Zeichen zu setzen, dass Weltfrieden ihr Ziel ist.

Das Mandala Monument of Peace ist ein Manifest einer Gemeinschaft von Menschen, die sich mit der Idee identifizieren und einen durchschnittlichen Spendenbetrag von CHF 100 zur Deckung der Baukosten (CHF 20 Mio.) leisten. Das ergibt zwar eine beachtlich grosse Gemeinschaft (200'000 Spenderinnen und Spender), doch in Relation zur Weltbevölkerung von 7,2 Milliarden handelt es sich lediglich um 0,00278 Prozent. Für die vorangehenden Planungs- und Bauvorbereitungskosten sind Sponsoren zu finden. Landkosten sollten keine anfallen, da eine fragliche Gemeinde das Land im Baurecht gratis zur Verfügung stellt.

Hinweis

Das Mandala Monument of Peace kann, da es ein Wahrzeichen, eine Landmarke zum Weltfrieden ist, für den Standort (Stadt, Region, Land) durchaus auch aus wirtschaftlicher Sicht interessant sein:

Eine weltumspannende, 2012 von der italienischen Handelskammer publizierte Studie zur Frage „Welchen wirtschaftlichen Wert haben Wahrzeichen für den betroffenen Standort?“ zeigte folgende Summen für die Erstplatzierten: Eiffelturm CHF 475 Mia., Kolosseum CHF 158 Mia., Sagrada Família CHF 93 Mia. und Mailänder Dom CHF 82 Mia. ...

Realisierung



Bild: Mauro Guide und Hüter des Grals in der Bucht von Calvi

Die Frage, ob und wo das Mandala Monument of Peace gebaut wird, ist – obschon sich viele Helferinnen und Helfer uneigennützig für das Projekt einsetzten und umfangreiche Freiwilligenarbeit leisteten und obschon das Projekt in weiten Kreisen bekannt geworden ist – noch nicht (abschliessend) beantwortet.

Imesch: *„Wenn sich die richtigen Leute zusammenfinden, wird das Projekt gebaut werden. Wo? Irgendwo auf dieser Welt. Ich hoffe, dass seine Eröffnung am 9_11_26 stattfindet.“*

.....
THE MANDALA MONUMENT OF PEACE
Projekt-Beschrieb Stand Juli 2018
Sign.

Hans Ulrich Imesch
Autor und Betreuer Projekt Mandala Monument of Peace
Kontakt: imesch@iggz.ch